

**Wichtig für Weihnachten!**

② Soeben erschienen: ②

**Zahlenfibel****Buntes Kinderbuch aus der Ludwigsburger Werkstätte**Darstellung der Zahlenbilder von 0-9  
in leicht faßlichen Figuren mit Versen.Glänzend begutachtet von Pädagogen u.  
Kunstsachverständigen

4 farbig / Offsetdruck

Leporello, unzerreißbar. Lederpappe m.  
dopp. Leinensalz. Deutsche u. engl. Ausg.

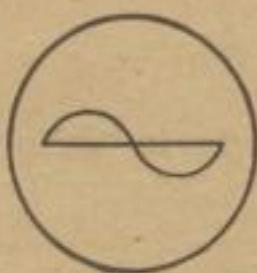
Grundzahl M. 3.75

Schlüsselzahl für Bestellungen bis 15. XI.:

100

Bestellungen nach dem 15. November  
mit Schlüsselzahl des Börsenvereins

1-9 Efpl. 35%, ab 10 Efpl. 40%

Firmen, die sich besonders für das Buch einsetzen,  
können Sonderbedingungen gewährt werden.**Chronos Verlag G. m. b. H.,**  
Abteilung: Bilderbücher / Lehrmittel / Spiele  
**Ludwigsburg / Württbg.)****ABTEILUNG KUNSTVERLAG****SCHLÜSSELZAHL**

AB

1. NOVEMBER 1922

**30****FRANZ HANFSTAENGL  
MÜNCHEN**Verlag für Volkskunst und Volksbildung  
Richard Reutel, Lahr (Baden)

Neu!

②

Neu!

Ein besonders finniges Geschenk für unsere Kinder bilben die in  
meinem Verlage erschienenen**Advents-Kalender**

in zweierlei, vielfarbiger und vollkommen verschiedener Ausführung von den Kunstmalerinnen Frida Graf-Dreher und Hedwig Belizaeus, mit Ged. von A. und B. Rako'randt. — Adventszeit, seligste Zeit der glücklichen Kindheit! Beglückender fast als die Erfüllung im Kerzenschimmer ist diese Zeit der Vorfreude, des Geheimnisses, der lieblichen Wunder. Wie langsam schleichen der herbstlosen Ungezüld die Wochen und Tage! Da haben gute Kinderfreunde den Weihnachtskalender erfunden, der das Zählen der Tage selbst zum Fest gestaltet. — Diesem Gedanken hat Frida Graf in einer neuen, eigenartigen Form Ausdruck verliehen: in einem Weihnachtskalender, den der Verlag Reutel herausgibt. Er stellt eine Kapelle dar, die mit hochragendem Türmchen vor einer verschneiten Landschaft steht. Die vier Fensterchen und die Tür der Kapelle sind zunächst geschlossen, sie sollen an den vier Adventssonntagen und am Heiligabend eins ums andere geöffnet werden. Dann schauen zu den Fenstern allerliebste Engelchen heraus. Wenn aber am Weihnachtstag die Tür sich aufstut, dann sieht man im strahlenden Schimmer das Christkind heranschweben, den Lichterbaum in der Hand. Die Ausgestaltung dieses Kalenders ist von so feinem und liebenswürdigem künstlerischen Fleiß, daß nicht nur die Jugend, sondern auch das Alter seine Freude daran haben wird. Bei dem zweiten Kalender von Hedwig Belizaeus und Ged. und Worte von A. und B. Rako'randt wird jeden Tag ein Fensterchen geöffnet, wobei jedesmal das auf dem Kalender vor gedruckte Gedicht gesungen wird.

Grundzahl M. 1.—. Schlüsselzahl des Börsenvereins.  
40% Rabatt.